



Zurück an:

anpassungsmassnahmen@lfp.bayern.de

oder

Bayerisches Landesamt für Pflege
Anerkennungsverfahren
Mildred-Scheel-Str.4
92224 Amberg

Niederschrift über die Kenntnisprüfung

bezogen auf den Abschluss Pflegefachfrau/Pflegefachmann/Pflegefachperson im Rahmen der Anerkennung einer/eines im Ausland (Drittstaat) abgeschlossenen Ausbildung/abgeschlossenen Studiums gemäß § 45 PflAPrV am

Letzter Prüfungstag (TT.MM.JJJJ)

Erstprüfung

Wiederholungsprüfung

Stempel der Pflegeschule/vergleichbaren Einrichtung:

Daten der zu prüfenden Person:

Nachname	Vorname	Geburtsdatum

Ausbildungsland	Vorgangsnummer lt. Feststellungsbescheid

Ergebnisse der Kenntnisprüfung:

Mündlicher Prüfungsteil	<input type="checkbox"/> bestanden	<input type="checkbox"/> nicht bestanden*
Praktischer Prüfungsteil	<input type="checkbox"/> bestanden	<input type="checkbox"/> nicht bestanden*
Die Kenntnisprüfung ist somit insgesamt	<input type="checkbox"/> bestanden	<input type="checkbox"/> nicht bestanden*

*Wiederholungstermin



Mündlicher Teil der Kenntnisprüfung

Niederschrift über die Kenntnisprüfung bezogen auf den Abschluss Pflegefachfrau/Pflegefachmann/Pflegefachperson

Name der zu prüfenden Person:

Datum der Prüfung:

--	--

Fallsituation (Kurzbeschreibung):

Das Fallbeispiel bezieht sich auf:

<input type="checkbox"/> das Setting der stationären Akutpflege	<input type="checkbox"/> das Setting der stationären Langzeitpflege	<input type="checkbox"/> das Setting der ambulanten Akut-/Langzeitpflege
<input type="checkbox"/> die Pflege von Neugeborenen, Kindern, Jugendlichen	<input type="checkbox"/> die Pflege des erwachsenen Menschen	<input type="checkbox"/> die Pflege des alten Menschen

Die Aufgaben zum Fallbeispiel beziehen sich neben den Kompetenzbereichen 3, 4 und 5 der Anlage 2 PflAPrV weiterhin auf

- Kompetenzbereich 1:** Pflegeprozesse und Pflegediagnostik in akuten und dauerhaften Pflegesituationen verantwortlich planen, organisieren, gestalten, durchführen, steuern und evaluieren.
- Kompetenzbereich 2:** Kommunikation und Beratung personen- und situationsorientiert gestalten.

Bewertung:

Fachprüferin / Fachprüfer 1 Bewertung	<input type="checkbox"/> bestanden	<input type="checkbox"/> nicht bestanden
Fachprüferin / Fachprüfer 2 Bewertung	<input type="checkbox"/> bestanden	<input type="checkbox"/> nicht bestanden
Der mündliche Teil der Kenntnisprüfung ist somit insgesamt	<input type="checkbox"/> bestanden	<input type="checkbox"/> nicht bestanden

Hinweis: Der mündliche Teil der Kenntnisprüfung ist bestanden, wenn alle Fachprüferinnen und Fachprüfer die erbrachte Leistung mit „bestanden“ bewerten (vgl. § 45 Abs. 6 Satz 3 PflAPrV).



Praktischer Teil der Kenntnisprüfung

Niederschrift über die Kenntnisprüfung bezogen auf den Abschluss Pflegefachfrau/Pflegefachmann/Pflegefachperson

Name der zu prüfenden Person:

Datum der Prüfung (Pflugesituation 1):

Pflugesituation 1

Gegenstand der Prüfung (Kurzbeschreibung: z. B. Pflegediagnose, Pflegephänomene, konkrete pflegerische Tätigkeit)

Die Prüfung bezieht sich auf:

<input type="checkbox"/> das Setting der stationären Akutpflege	<input type="checkbox"/> das Setting der stationären Langzeitpflege	<input type="checkbox"/> das Setting der ambulanten Akut-/Langzeitpflege
<input type="checkbox"/> die Pflege von Neugeborenen, Kindern, Jugendlichen	<input type="checkbox"/> die Pflege des erwachsenen Menschen	<input type="checkbox"/> die Pflege des alten Menschen

Fachprüferin / Fachprüfer 1 Bewertung	<input type="checkbox"/> bestanden	<input type="checkbox"/> nicht bestanden*
Fachprüferin / Fachprüfer 2 Bewertung	<input type="checkbox"/> bestanden	<input type="checkbox"/> nicht bestanden*
Die Pflugesituation 1 ist somit insgesamt	<input type="checkbox"/> bestanden	<input type="checkbox"/> nicht bestanden*

*Wiederholungstermin

Hinweis: Der praktische Teil der Kenntnisprüfung ist bestanden, wenn alle Fachprüferinnen und Fachprüfer die in jeder Pflugesituation erbrachte Leistung mit „bestanden“ bewerten“ (vgl. § 45 Abs. 6 Satz 3 PflAPrV).



Datum der Prüfung (Pflugesituation 2):

Pflugesituation 2

Gegenstand der Prüfung (Kurzbeschreibung: z. B. Pflagediagnose, Pflegephänomene, konkrete pflegerische Tätigkeit)

Die Prüfung bezieht sich auf:

<input type="checkbox"/> das Setting der stationären Akutpflege	<input type="checkbox"/> das Setting der stationären Langzeitpflege	<input type="checkbox"/> das Setting der ambulanten Akut-/Langzeitpflege
<input type="checkbox"/> die Pflege von Neugeborenen, Kindern, Jugendlichen	<input type="checkbox"/> die Pflege des erwachsenen Menschen	<input type="checkbox"/> die Pflege des alten Menschen

Fachprüferin / Fachprüfer 1		
Bewertung	<input type="checkbox"/> bestanden	<input type="checkbox"/> nicht bestanden*
Fachprüferin / Fachprüfer 2		
Bewertung	<input type="checkbox"/> bestanden	<input type="checkbox"/> nicht bestanden*
Die Pflugesituation 2 ist somit insgesamt	<input type="checkbox"/> bestanden	<input type="checkbox"/> nicht bestanden*

*Wiederholungstermin

Hinweis: Der praktische Teil der Kenntnisprüfung ist bestanden, wenn alle Fachprüferinnen und Fachprüfer die in jeder Pflugesituation erbrachte Leistung mit „bestanden“ bewerten“ vgl. § 45 Abs. 6 Satz 3 PflAPrV.



Datum der Prüfung (Pflugesituation 3):

Pflugesituation 3

Gegenstand der Prüfung (Kurzbeschreibung: z. B. Pflagediagnose, Pflegephänomene, konkrete pflegerische Tätigkeit)

Die Prüfung bezieht sich auf:

<input type="checkbox"/> das Setting der stationären Akutpflege	<input type="checkbox"/> das Setting der stationären Langzeitpflege	<input type="checkbox"/> das Setting der ambulanten Akut-/Langzeitpflege
<input type="checkbox"/> die Pflege von Neugeborenen, Kindern, Jugendlichen	<input type="checkbox"/> die Pflege des erwachsenen Menschen	<input type="checkbox"/> die Pflege des alten Menschen

Fachprüferin / Fachprüfer 1 Bewertung	<input type="checkbox"/> bestanden	<input type="checkbox"/> nicht bestanden*
Fachprüferin / Fachprüfer 2 Bewertung	<input type="checkbox"/> bestanden	<input type="checkbox"/> nicht bestanden*
Die Pflugesituation 3 ist somit insgesamt	<input type="checkbox"/> bestanden	<input type="checkbox"/> nicht bestanden*

*Wiederholungstermin

Hinweis: Der praktische Teil der Kenntnisprüfung ist bestanden, wenn alle Fachprüferinnen und Fachprüfer die in jeder Pflugesituation erbrachte Leistung mit „bestanden“ bewerten“ vgl. § 45 Abs. 6 Satz 3 PflAPrV.



Datum der Prüfung (Pflugesituation 4):

Pflugesituation 4

Gegenstand der Prüfung (Kurzbeschreibung: z. B. Pflegediagnose, Pflegephänomene, konkrete pflegerische Tätigkeit)

Die Prüfung bezieht sich auf:

<input type="checkbox"/> das Setting der stationären Akutpflege	<input type="checkbox"/> das Setting der stationären Langzeitpflege	<input type="checkbox"/> das Setting der ambulanten Akut-/Langzeitpflege
<input type="checkbox"/> die Pflege von Neugeborenen, Kindern, Jugendlichen	<input type="checkbox"/> die Pflege des erwachsenen Menschen	<input type="checkbox"/> die Pflege des alten Menschen

Fachprüferin / Fachprüfer 1 Bewertung	<input type="checkbox"/> bestanden	<input type="checkbox"/> nicht bestanden*
Fachprüferin / Fachprüfer 2 Bewertung	<input type="checkbox"/> bestanden	<input type="checkbox"/> nicht bestanden*
Die Pflugesituation 4 ist somit insgesamt	<input type="checkbox"/> bestanden	<input type="checkbox"/> nicht bestanden*

*Wiederholungstermin

Hinweis: Der praktische Teil der Kenntnisprüfung ist bestanden, wenn alle Fachprüferinnen und Fachprüfer die in jeder Pflugesituation erbrachte Leistung mit „bestanden“ bewerten“ vgl. § 45 Abs. 6 Satz 3 PflAPrV.



Prüfungsausschuss

Name Prüfungsvorsitz

Unterschrift Prüfungsvorsitz

Name Fachprüferin/ Fachprüfer

Unterschrift Fachprüferin/ Fachprüfer